

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Heribert Friedmann (AfD)

### Maghreb-Staaten und Georgien als sichere Herkunftsländer anerkennen

Die Bundesregierung beabsichtigt, die Maghreb-Staaten und Georgien als sichere Herkunftsländer einzustufen.

Dazu frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Personen aus den Maghreb-Staaten und Georgien halten sich derzeit in Rheinland-Pfalz auf (bitte nach Staatsangehörigkeit aufschlüsseln)?
2. Wie viele dieser Personen aus den Maghreb-Staaten und Georgien sind vorbestraft, sind frei auf Bewährung oder befinden sich in Haft (bitte einzeln auflühren)?
3. Wie viele der oben genannten vorbestraften oder inhaftierten Personen aus den Maghreb-Staaten und Georgien haben ein Visum, besitzen Asylstatus bzw. einen anderen Schutzstatus oder sind vorläufig geduldet (bitte nach Staatsangehörigkeit und Status aufschlüsseln)?
4. Wie viele Personen aus den Maghreb-Staaten und Georgien, halten sich illegal in Rheinland-Pfalz auf?
5. Welche konkreten Hindernisse bestehen, in Rheinland-Pfalz straffällig gewordene Personen aus den Maghreb-Staaten und Georgien in ihre jeweiligen Heimatländer auszuweisen bzw. abzuschieben?
6. Liegen der Landesregierung Erkenntnisse vor, ob in Rheinland-Pfalz befindliche Personen aus den Maghreb-Staaten und Georgien bereits in ihren Heimatländern straffällig geworden, vorbestraft oder aufgrund schwerer Delikte inhaftiert gewesen sind? Falls ja, bitte die nach Delikten aufschlüsseln.
7. Inwiefern sieht die Landesregierung, vor allem in den von vielen Europäern touristisch genutzten Maghreb-Staaten, Abschiebehindernisse für straffällig gewordene bzw. ausreisepflichtige Personen aus diesen Ländern.

Heribert Friedmann